

Am Tischkicker spricht es sich leichter

Balingen. Zum ersten Mal in diesem Jahr eroberten die Mobile Jugendarbeit/Streetwork Balingen den hinteren Kirchplatz mit einem Tischkicker. „Wir wollen mit dem Kicker und anderen mobilen Sportangeboten Kontakt mit den jungen Menschen aufnehmen, die sich am hinteren Kirchplatz aufhalten“, erklärt Streetworker Mike Buck. „Außerdem interessiert uns, wie Jugendliche sich diesen Platz in der Zukunft vorstellen könnten“, ergänzt Nadine Hempke



(rechts). Interessant ist es den Platz aus Sicht der jungen Menschen nicht nur zu sehen, sondern mit ihnen in einen Dialog zu gehen. Dazu haben die Streetworker einen kleinen Fragebogen entwickelt, den sie bei allen zukünftigen Aktionen auf dem Kirchplatz verteilen und anschließend auswerten wollen. In Absprache mit Michael Wagner, Leiter des Amtes für Stadtplanung und Bauservice, dem Bürgermeisteramt und in Kooperation mit dem Kinder- und Jugendbüro sind auf diese Idee gekommen. Ob die Vorschläge in die derzeit laufenden Planungen für die Umgestaltung des Quartiers einfließen werden, wird sich noch zeigen.

Text/Foto: privat

Auch mit Hocker gut drauf

Die Amigos machen Party mit ihren Fans in der ausverkauften Stadthalle

Das dritte Mal in Folge in Balingen und wieder ein ausverkaufter großer Saal: die Amigos gastierten gestern in der Stadthalle und erfreuten ihre Fans mit ihrem Programm „Im Herzen jung“.

Balingen. Bernd und Karl-Heinz Ulrich befinden sich knapp vor dem klassischen Rentenalter, doch sie denken noch lange nicht daran, die Füße hochzulegen: Die 64 und 66 Jahre alten Brüder aus dem mittelhessischen Villingen stehen viel lieber auf der Bühne – gestern war es die der Balingener Stadthalle. In den Zuschauerreihen befanden wieder einmal zahllose Fans, die ihren Idolen zujubelten und sie frenetisch feierten.

Mit dem Alter kommen aber auch die Zipperlein: „Irgendwas klemmt ganz gewaltig“, begrüßte Bernd Ulrich das Publikum und verwies auf seine Schmerzen im Rücken, weshalb an diesem sonnigen Nachmittag auch ein Hocker „sein bester Freund“ sei. Vom Arzt verabreichte Spritzen halfen dem Sänger, das Konzert durchzuführen, denn eine Absage käme für die Brüder nicht in Frage, betonte Bernd Ulrich.

Auch wenn er immer wieder auf dem Hocker herumrutschte und sich mühevoll streckte, hatte Bernd trotzdem lockere Sprüche auf den Lippen. Ganz Profi kabbelte er sich auf humorvolle Weise mit Bruder Karl-Heinz, erzählte Witze und brachte das Publikum zum Lachen. Dabei schien es dann auch so, als ob die Schmerzen dann auch für kurze Zeit wie weggeblasen waren.



Sänger Bernd Ulrich (rechts) hatte Rückenschmerzen, hielt aber – dank Hocker und verabreichter Spritzen – gestern durch und ließ sich ebenso wie sein Bruder Karl-Heinz von seinen Fans feiern.

Foto: Renate Deregowski

Bei alten und neuen Hits ließen die Zuschauer sich auch nicht lange bitten und feierten mit den Amigos eine ausgelassene Party.

Stehend sangen und klatschten sie mit und überschütteten die Brüder mit Applaus. Da blieb die eine oder andere Zugabe natürlich

nicht aus und die Amigos entließen ein erschöpftes, aber total zufriedenes Publikum nach Hause.

Renate Deregowski

NOTIZEN

Frauenfrühstück

Balingen. Am Donnerstag, 8. Mai, um 9 Uhr treffen sich Frauen aus verschiedenen Heimatländern zum Austausch bei Kaffee oder Tee im Bürgerkontakt Balingen, Filslerstraße 9. Einladung an alle Interessierten und Neugierigen. Aktuelles unter www.bürgerkontakt-balingen.de.

Kino für Senioren

Balingen. Der Kreisseniorenrat und Kinobetreiber Eva und Hans Müller laden zum „Kino für Senioren“, am kommenden Mittwoch, 7. Mai, um 14.45 Uhr ein. Gezeigt wird der Film „Last Vegas“. Weil Playboy Billy Scheinbar nun doch endlich unter die Haube kommt, beschließen seine drei Freunde, ihn mit einem zünftigen Jungesellenabschied in Las Vegas zu überraschen. Doch es ist nicht alles eitel Sonnenschein...

Spiele-Nachmittag

Weilstetten. Im Rahmen des Projekts „Gemeinde der Zukunft – Gemeinsam im Ort“ bietet die evangelische Kirchengemeinde Weilstetten am Dienstag, 6. Mai, ab 14 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Weilstetten einen Spiele-Nachmittag an. Wer gerne spielt, sei es Mensch ärgere Dich nicht, Mühle, Dame, Kniffel, Skat, Gaigel, Romme..., ist eingeladen, im Gemeindehaus einen heiteren Nachmittag zu verbringen. Es können aber auch gerne eigene Spiele mitgebracht werden.

Vortrag Jordanien – Israel

Engstlatt. Die evangelische Kirchengemeinde Engstlatt lädt am Dienstag, 6. Mai, zum Themenabend zum Neuen Testament ein. Eingeladen sind alle Interessierten – nicht nur die, die an der Israel und Jordanienreise in den Herbstferien teilnehmen. Beginn ist um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus.

Sportler blicken zurück

Roßwangen. Die ordentliche Hauptversammlung des Sportvereins findet am Freitag, 9. Mai, um 20 Uhr im Alten Schulhaus statt. Die Vereinsführung berichtet über das abgelaufene Vereinsjahr. Ehrungen für besondere Verdienste sowie für langjährige Treue und auch Neuwahlen stehen auf der Tagesordnung. Bereits um 19 Uhr findet an diesem Abend die Jahreshauptversammlung des Fördervereins des Sportvereins statt. Auch hier stehen neben den Berichten der Vorstandschaft Wahlen auf der Tagesordnung.

„Liebt einander, auch eure Feinde“

Eindringliche Worte im Friedensgottesdienst am Sonntag in der Balingener Stadtkirche

Dem Friedensprojekt „Kirche der Geschwister in Nigeria“ widmete die evangelische Kirchengemeinde Balingen gestern den Eine-Welt-Tag.

Balingen. Der Nigerianer Markus Jauro Gamache sprach im Gottesdienst in der Stadtkirche zusammen mit Pfarrer Albrecht Ebertshäuser und Dekan Beatus Widmann zum Thema Feindesliebe in der Bergpredigt.

Nur wenige Tage ist es her, dass ein Bombenanschlag in der nigerianischen Hauptstadt Abuja mehrere Tote gefordert hat. Dort wüten seit Jahren gewalttätige Auseinandersetzungen, die laut Medienberichten von radikalen Moslemgruppen ausgehen. Dass es sich in solch einer Umgebung nur schwer leben lässt, davon berichtete Markus Jauro Gamache.

Er ist Leiter des Friedensprogramms der „Kirche der Geschwister“, der nigerianischen Partnerkirche der evangelischen Kirche in Balingen, und will auf die Missstände aufmerksam machen.



Pfarrer Albrecht Ebertshäuser (links) übersetzt die Predigt des Nigerianers Markus Jauro Gamache, der selbst aus einer muslimischen Familie stammt und seit einigen Jahren Christ ist.

Foto: Renate Deregowski

Als Grundlage nahm er sich dafür

den von Pfarrer Albrecht Ebertshäuser übersetzt.

Renate Deregowski

Viele Kirchen in Afrika, berichtete Gamache, schotteten sich vom schwierigen Weg der Feindesliebe ab und verließen so den Weg Jesu. Energisch forderte er deshalb die Befolgung der Botschaft aus der Bergpredigt. Diese richte sich an alle Menschen, egal ob Moslem oder Christ, sagte Gamache und schloss mit einem Rat: „Liebt einander, auch wenn es eine der größten Herausforderungen ist.“ Dekan Beatus Widmann griff den Gedankengang in seinem Teil der Predigt auf und fragte: „Wenn wir nur zu Brüdern freundlich sind, was dann?“ Das Gebot der Feindesliebe sei eines der wichtigsten aus dem Neuen Testament, argumentierte Widmann und sagte weiter: „Wenn wir unsere Feinde lieben, bezeugen wir die Liebe Gottes.“

Ein Vokalensemble von „Voices, Hearts and Souls“ umrahmte den Gottesdienst, der zum Nachdenken anregte. Im Anschluss konnten sich Gäste und Interessierte beim Kirchencafé über das Thema austauschen.

Schockierende Einblicke in schmutzige Geschäfte

Wolfgang Schorlau fesselt seine Zuhörer mit Passagen aus seinem Buch „Am zwölften Tag“

Zur Lesung mit Wolfgang Schorlau reichten die Plätze im Kulturbahnhof Balingen kaum aus. Schorlau zog seine vielen Zuhörer mit Passagen aus seinem neuesten Werk „Am zwölften Tag“ in den Bann.

Balingen. Der Kulturbahnhof Balingen und die Neue Buchhandlung Rieger hatten vor kurzem im originellen Ambiente der Warthalle des Bahnhofs zu der Lesung eingeladen. Charmant und humorvoll führten Reinhold Joppich (Verlag Kiepenheuer & Witsch) und Wolfgang Schorlau durch dessen neuestes Werk. Von den Hauptpersonen Holger Dengler (badscher Detektiv), seiner Ex-Frau und dem gemeinsamen Sohn Jakob und natürlich Olga (Traumfrau aller Männer) und Unterstützerin des Detektivs) ausgehend, nahm der Autor die Anwesenden auf eine spannende Reise durch seinen



Rappellvoll war die Warthalle des Balingener Bahnhofs bei der Lesung mit dem Buchautor Wolfgang Schorlau.

Foto: Privat

Roman „Am zwölften Tag“. Über 90 Interessierte hingen an Schorlaus Lippen, der seine Lesung mit interessanten Details und Zusatzinformationen ergänzte. Doch die Geschichten des Autors und die

Auszüge aus dem Buch waren nicht nur unterhaltsam, die Schilderungen der Vorgänge in der Fleischindustrie haben die Zuhörer berührt und zum Nachdenken angeregt.

Im Anschluss an die Lesung stellte sich der Stuttgarter Autor den Fragen seiner aufmerksamen Zuhörer und konnte noch einige interessante Ausführungen zum Thema „Fleisch“ machen.

HEUTE

BALINGEN
Bürgerkontakt Cafétreff: Kreatives Gestalten (Handarbeit, Basteln) und Bücherkiste, 14 bis 18 Uhr, Filslerstraße 9.
Elterntreff: Offenes Café, 15 bis 18 Uhr, Filslerstraße 9.
Kinderschutzbund: Kinderkleiderkammer, 16 bis 18 Uhr.
Energieagentur **Zollernalb:** Sprechzeit 8 bis 12 Uhr, nach Voranmeldung, Rathaus.
Pflegestützpunkt **Zollernalb-kreis:** Geöffnet von 9 bis 12 Uhr.

Bali-Kino-Palast: „Bibi & Tina“, 14.30 Uhr; „Der Hundertjährige, der aus dem Fenster stieg und verschwand“, 20 Uhr; „Die Bestimmung - Divergent“, 19.45 Uhr; „Die Schadenfreudinnen“, 14.30 + 20 Uhr; „Für immer Single?“, 20 Uhr; „Grand Budapest Hotel“, 14.30 Uhr; „Irre sind Männlich“, 20 Uhr; „The Lego Movie“, 14.30 Uhr; „Muppets Most Wanted“, 14.30 Uhr; „Ride Along“, 20 Uhr; „Rio 2 - Dschungelfieber“, 14.30 Uhr; „Die Schöne und das Biest“, 14.30 Uhr; „The Amazing Spider-Man 2: Rise of Electro 3D“, 19.45 Uhr.

ENDINGEN
Jugendtreff: 16 bis 20 Uhr.

FROMMERN
Gemeindebücherei: Geöffnet von 8 bis 11.30 Uhr.
Jugendtreff: Mädchentreff, 15.30 bis 18 Uhr.

GALERIE, MUSEUM, BÄDER
Öffnungszeiten:
Eyachbad Balingen: 14 bis 21.30 Uhr.
Rathausgalerie: Paso, 8 bis 18 Uhr.

GEBURTSTAGE

Balingen. Josef Lung, Röselstraße 22, 94 Jahre; Marzelina Heller, Albrechtstraße 3, 85 Jahre; Albert Verworn, Auf Schmiden 105, 84 Jahre; Heinz Maute, Gymnasiumstraße 25, 82 Jahre; Jakob Buling, Zollernstraße 3, 82 Jahre; Waltraut Götze, Hirschbergstraße 111, 81 Jahre; Ursula Stehle, Wielandstraße 8, 70 Jahre.

Endingen. Rosina Herber, Fronmeister-Kommer-Straße 16, 85 Jahre; Klaus Dyka, Am Steinbruch 6, 72 Jahre.

Erzingen. Else Sturm, Erlenstraße 41, 84 Jahre; Maria Wolf, Erlenstraße 19, 80 Jahre.

Frommern. Paulina Olenberger, Richard-Wagner-Straße 1, 74 Jahre; Peter Kornelsen, Benneckstraße 17, 73 Jahre; Renate Pflumm, Jahnstraße 12, 72 Jahre.

Heselwangen. Karl-Heinz Jetter, Auf dem Elmet 15, 72 Jahre.

Ostdorf. Wolfgang Byrszel, Owinger Straße 27, 74 Jahre; Rosa Riegraf, Dorfstraße 38, 83 Jahre.

Weilstetten. Klaus Maier, Kranichstraße 2, 71 Jahre; Irene Kübler, Römerstraße 60, 70 Jahre.

KURZ BERICHTET

Jahrgang 1963 Balingen mit Stadtteilen trifft sich heute um 20 Uhr im Café RoSa in Balingen.

Rehabilitations-Sport-Gruppe. Sportkegeln heute ab 16 Uhr im Kegelzentrum Krokodil in Balingen.

Deutsche Vereinigung Morbus Bechterew LV BW, Selbsthilfegruppe Balingen, Gruppengymnastik und Treffen, heute, Sichelshulturnhalle um 20 Uhr.

Die Postseniorinnen und -senioren des früheren Postamts Balingen treffen sich mit Anhang diesmal ausnahmsweise schon am Mittwoch, 7. Mai, um 15.15 Uhr im „Homburger Hof“ in Grosseilingen zu einer dortigen Führung. Parkmöglichkeiten sind in der Nähe des Hofgebäudes gegeben. Im Anschluss an die Führung ist eine Einkehr im Gasthaus Ochsen in Grosseilingen vorgesehen.

Jahrgang 1937 Balingen mit Stadtteilen trifft sich nach der Wanderung am Mittwoch im Gasthaus „Ochsen“ in Grosseilingen. Es wird der Jahresausflug nach Stuttgart am 4. Juni besprochen. Alle die Interesse an dem Ausflug haben sollten ab 16 Uhr im Gasthaus sein.